

Aus zwei mach einen

Ortsverbände der Grünen fusionieren – Schlagkraft vor den Kommunalwahlen erhöhen



Der Vorstand des Grünen-Ortsverbandes Pfarrkirchen-Postmünster: (von links) Fikret Isik, Lukas von der Gathen, Hans Riedel von der Gathen, Steffi Gödert-Müller und Stefan Haug. – Foto: Pörtl

Pfarrkirchen. Die beiden bereits länger bestehenden Ortsverbände der Grünen in Pfarrkirchen und Postmünster haben sich zusammengeschlossen, um im Vorfeld der Kommunalwahlen 2014 schon jetzt ihre gemeinsame Schlagkraft zu erhöhen, wie es in einer Pressemitteilung heißt.

In einem ersten Schritt sollen gemeinsame Standpunkte zu Problemstellungen formuliert werden, die beide Gemeindebereiche betreffen. Als gutes Beispiel sieht man den Rottauen-Stausee. In Zusammenarbeit mit den Landwirten seien inzwischen sehr wichtige Schritte in die richtige Richtung ge-

tan worden, um den Sediment-Eintrag in das Gewässer zu verringern. Andererseits sei es aber unverständlich, warum der zuständige Zweckverband nicht mehr in die schon lange geforderte Verbesserung vorhandener Strukturen sowie die dringend notwendige Entwicklung des Erholungsgebietes investiere, so die Grünen des neuen Ortsverbandes Pfarrkirchen-Postmünster.

Außerdem will man sich gut auf die Kommunalwahl 2014 vorbereiten und die Zahl der Gemeinde- bzw. Stadtratssitze in beiden Ortsbereichen erhöhen, lautet das Ziel. In Pfarrkirchen sei die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Jun-

gen Liste-Bürgerliste der gute Grund für eine weitere Zusammenarbeit. Aber auch in Postmünster suche man wie bisher die Kooperation mit interessierten Parteien und Einzelpersonen, um insbesondere die Themen Bildung, Soziales, Naturschutz, Umwelt und Energie vorwärts zu bringen.

Fest steht auch die Spitze des neuen Ortsverbandes. Vorsitzende sind Hans Riedel von der Gathen (Postmünster) und Steffi Gödert-Müller (Pfarrkirchen). Jugendbeauftragter ist Lukas von der Gathen (Postmünster). Als Beisitzer werden Fikret Isik aus Pfarrkirchen und Stefan Haug aus Neuho-